25. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Lukas 16,1-13
„Macht euch Freunde mit dem ungerechten Mammon, damit ihr in die ewigen Wohnungen aufgenommen werdet, wenn es zu Ende geht!“

Heller und gerechter

Jesus weiß um die Zustände in der Welt, weiß darum, dass es Kinder der Welt gibt, ungerechten Mammon. Und er weiß um die Kinder des Lichtes, die mitten in dieser Welt leben – und leben sollen. Der christliche Glaube predigt nicht die Weltflucht, sei diese Welt auch noch so dunkel und ungerecht, sondern es ist die Aufgabe der Christen diese Welt zumindest ein klein wenig heller und gerechter zu machen. Doch dafür müssen die Kinder des Lichtes in dieser Welt bestehen. Manchmal kann auch ein vermeintliches Scheitern Zeugnis vom Licht ablegen, doch wer vermag schon Scheitern und Martyrium auf sich zu nehmen …
Jesus fordert uns auf, mit den Mitteln der Welt Gutes, Lichtvolles zu wirken. Er fordert uns mit dem Beispiel des schlechten Verwalters nicht zu Betrug auf, sondern er lobt die Klugheit: Seine Möglichkeiten zum Wohl der anderen und zum eigenen Wohl einzusetzen. Es bleibt ein schaler Beigeschmack, ja, doch zugleich verdient der Verwalter auch Bewunderung. Er resigniert nicht, er packt an, er versucht etwas. Passives Erdulden und weltfremde Naivität sind selten christliche Tugenden. (Text: Peter Kane, in: Image 2025-06; Foto gemeinfrei unter Pixabay.com-Lizenz)

Patrozinium St. Matthäus in Eisental

Am 21. September feiert die Kirche das Fest des hl. Matthäus. Ursprünglich war er ein unbeliebter Zöllner, der mit den römischen Besatzern kollaborierte. Beim Mahl von Jesus eingeladen: „Folge mir nach!“ Matthäus lässt sich darauf ein. Daraufhin wird sein Leben neu: Er wird Apostel Jesu.
Matthäus wird auch das gleichnamige Evangelium zugeschrieben. Matthäus ist Patron der Eisentaler Kirche.
Es ergeht eine herzliche Einladung zur Mitfeier des Patroziniums an diesem Sonntag, 21. September um 10.00 Uhr in der Eisentaler Kirche! Der Gottesdienst wird von den Kirchenchören Neuweier und Varnhalt unter der Beteiligung von Eisentaler Sänger/inne/n unter der Leitung von Dr. Th. Feigenbutz festlich mitgestaltet. Anschließend lädt das Gemeindeteam zu einem Umtrunk bei der Kirche ein. (Foto: Kath. SE Rebland)

Gedenktag 22. September: Heiliger Landelin, Einsiedler in der Ortenau, Märtyrer
Landelin (Lando) lebte als Einsiedler bei Ettenheimmünster und war wahrscheinlich einer der ersten Glaubensboten in der Ortenau zu Beginn des 7. Jhdts. Er soll als Märtyrer gestorben sein.

Gedenktag 25. September: Heiliger Nikolaus von Flüe (Bruder Klaus), Familienvater, Einsiedler, Friedensstifter (†1487)
„Nikolaus von der Flüe hat vor sechshundert Jahren in der Schweiz gelebt. Bekannt ist er vielen auch unter dem Namen Bruder Klaus. Nikolaus von der Flüe war wohlhabend, hatte eine Frau und zehn Kinder. Und damit nicht genug: er war außerdem intelligent, erfolgreich und beliebt. Und dennoch gerät er mit fünfzig in eine tiefe Sinn- und Lebenskrise. Er ringt mit sich, betet und verlässt dann seine Familie, um sich in die Einsamkeit zurück zu ziehen. Was vorher war, scheint nicht mehr wichtig zu sein.
Es ist etwas Innerliches, was Nikolaus von der Flüe antreibt. Er will eins mit Gott werden. Nichts soll ihn mehr ablenken. Seine ganze Kraft will er einsetzen, um sich auf Gott auszurichten. Seine Frau spürt das und stimmt schließlich seiner neuen Lebensform zu.
Mit dem Wunsch ganz mit Gott zu verschmelzen, gehört Nikolaus von der Flüe zu den Menschen, die man als Mystiker bezeichnet. Menschen, die sich in jedem Augenblick Gott anvertrauen möchten und die alle inneren Antennen ausfahren, um für Gott empfänglich zu sein. In einem Gebet drückt Nikolaus von der Flüe diese innere Sehnsucht in wunderbaren Worten aus:
‚Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir, was mich hindert zu dir.
Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich führt zu dir.
Mein Herr und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir.'"
(Aus: Judith Schmitt-Helfferich, Manuskript zum „SWR2-Lied zum Sonntag" am 18. Februar 2018)

Gedenktag 27. September: Heiliger Vinzenz von Paul (†1660)
Am 27. September feiert die Kirche das Fest des Priesters und Ordensgründers Vinzenz von Paul (1581–1660), der aufgrund seines Wirkens auf dem Gebiet der Armenfürsorge und Krankenpflege als Begründer der neuzeitlichen Caritas gilt.

Vorausschau Patrozinium St. Michael, Neuweier
Am Sonntag, den 28. September feiert unsere Schwestergemeinde Neuweier ihren Kirchenpatron, den hl. Erzengel Michael. Der Festgottesdienst um 10.00 Uhr wird musikalisch durch die Kirchenchöre Neuweier und Varnhalt mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst lädt das Gemeindeteam zum Weißwurstfrühstück im Michaelsheim ein. Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder unserer Seelsorgeeinheit, mit der Neuweierer Pfarrgemeinde mitzufeiern!

Freitag	**19.09.2025 der 24. Woche im Jahreskreis**
10.30 Uhr	Steinbach, Haus Hanna; Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung
18.30 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Eucharistiefeier
Samstag	**20.09.2025 Hl. Andreas Kim Taegon und Hl. Paul Chong Hasang und Gefährten**
10.30 Uhr	Umweg, Herz Jesu Kapelle; Taufe von Lars Stadelmann - Diakon Wolfgang Neiß
18.30 Uhr	Varnhalt, Herz Jesu; ökumen. Gottesdienst zum 25jährigen Jubiläum des Taizé-Gebets mit Instrumentalensemble und Chor Cantamus
Sonntag	**21.09.2025 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10.00 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Patroziniumshochamt mitgestaltet von den Kirchenchören, anschl. Begegnung am Kirchplatz
Dienstag	**23.09.2025 Hl. Pio von Pietrelcina (Pater Pio)**
7.45 Uhr	Varnhalt, Herz Jesu; Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Neuweier, St. Michael; Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
----	Steinbach, St. Jakobus; KEINE Eucharistiefeier
Mittwoch	**24.09.2025 der 25. Woche im Jahreskreis**
7.45 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Gottesdienst der Grundschüler/innen
7.45 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr	Varnhalt, Herz Jesu; Taizé-Gebet

Donnerstag 25.09.2025 Hl. Niklaus von Flüe (Bruder Klaus)

7.45 Uhr Neuweier, St. Michael; Gottesdienst der Grundschüler/innen

---- Neuweier, St. Michael; KEINE Eucharistiefeier

Freitag 26.09.2025 Hl. Kosmas und Hl. Damian

18.30 Uhr Steinbach, St. Jakobus; Rosenkranzgebet

---- Eisental, St. Matthäus; KEINE Eucharistiefeier

Samstag 27.09.2025 Hl. Vinzenz von Paul – Caritas-Kollekte

17.30 Uhr Steinbach, St. Jakobus; Anbetungsstunde

18.30 Uhr Steinbach, St. Jakobus; Sonntagvorabendmesse

Sonntag 28.09.2025 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Caritas-Kollekte

10.00 Uhr Neuweier, St. Michael; Patroziniumshochamt mitgestaltet von den Kirchenchören und Aufnahme der neuen Ministranten, parallel zum Gottesdienst Kinderkirche, anschl. Weißwurstfrühstück im Michaelsheim,

10.00 Uhr Pfarrsaal Varnhalt; Kindergottesdienst

Abschied und Neubeginn im Pfarrbüro Eisental

20 Jahre lang war Sigrid Senn das Gesicht des Pfarrbüros Eisental. Anlaufstelle für Taufen, Beerdigungen und Anfragen, Bürokraft für die pfarrliche Ortsverwaltung, Ansprechpartnerin für alle kirchlichen Belange und noch vieles mehr konnte sie mit dem bekannten Gesicht nach dem Abschied von Ursula Daferner als Schnittstelle zwischen Pfarrer und Pfarrbüro für die Eisentaler Kirchengemeinde sein. Nun geht sie nach ihrer letzten Dienststunde am 16.09.2025 in den wohlverdienten Ruhestand. Nachfolgen wird ihr Christine Lamprecht aus Altschweier, die bereits seit 1. August ihre Stelle angetreten hat und sich bereits an der Seite Sigrid Senns hervorragend eingearbeitet hat. So sehr wir unsere weit geschätzte Bürokraft vermissen werden, freuen wir uns sehr, dass mit Christine Lamprecht unser Pfarrbüro wieder ein kompetentes und zugewandtes Gesicht erhält und der Übergang so reibungslos verlaufen konnte! Wir danken Sigrid Senn von Herzen für ihren jahrzehntelangen Einsatz bei uns in der Pfarrgemeinde und ihre beherzte, engagierte Art, die sie weiterhin in der Firmvorbereitung einsetzen wird. Frau Lamprecht wünschen wir weiterhin ein gutes Einleben und segensreiches Wirken in unserem Pfarrbüro Eisental!

Sigrid Senn verabschiedet

Letzte Woche haben Mitglieder des Gemeindeteams Eisental, aus dem Pfarrgemeinderat und hauptamtliche Mitarbeitende der Seelsorgeeinheit Sigrid Senn verabschiedet, die zum Ende des Monats in den Ruhestand gehen wird. Sigrid Senn war über 20 Jahre im Pfarrbüro eine zuverlässige und immer freundliche Unterstützung, wofür wir ihr persönlich danken wollten. In der kleinen Feierstunde konnten wir gleichzeitig die neue Pfarrsekretärin in Eisental Christine Lamprecht kennenlernen und wünschen Ihr einen guten Start im neuen Arbeitsumfeld.
(Foto: Gemeindeteam Eisental)

Kinderkirche in St. Michael Neuweier

Wir freuen uns, dass wir in Neuweier wieder Kinderkirche feiern können!
Alle Kinder im Kindergartenalter und Schüler/ innen der ersten und zweiten Klasse sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Kinderkirche findet am Sonntag, den 28.09.2025
parallel zum Gottesdienst um 10:00 Uhr statt.

Wir beginnen in der Kirche und treffen uns dort in der ersten Bank. Nach der Begrüßung werden die Kinder dann von den Leiterinnen der Kinderkirche ins Michaelsheim begleitet, wo sie nach dem Gemeindegottesdienst auch wieder abgeholt werden können.
Wir freuen uns auf Euch! Euer Kinderkirchenteam

Infos zur Pfarreiratswahl

Der Pfarreirat für unsere neue Pfarrei St. Bernhard Baden-Baden wird am 19. Oktober gewählt. **Wahlberechtigt** sind alle Katholikinnen und Katholiken, die mindestens drei Monate in der Kirchengemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Wahlberechtigung können auch Katholikinnen und Katholiken erwerben, die am Leben der Pfarrei aktiv teilnehmen und spätestens bis 21. September 2025 beim Wahlvorstand einen Antrag stellen
Für die **Onlinewahl** erhalten die Wahlberechtigten mit der Wahlbenachrichtigung die Zugangsinformationen. Die Onlinewahl wird am 17. Oktober 2025 um 18.00 Uhr abgeschlossen.
Briefwahlunterlagen sind im Dekanatsbüro (Dr.-Josef-Fischer-Str. 1a, 76547 Sinzheim) bis spätestens 12. Oktober 2025 zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis zur Schließung des letzten Wahllokals beim Wahlvorstand eingegangen sein.
Die Wahllokale im Rebland sind geöffnet in

Steinbach, Kirche St. Jakobus:	**Samstag 18.10.2025, 18.00 bis 20.00 Uhr und**
Neuweier, Michaelsheim:	**Sonntag 19.10.2025, 9.30 bis 11.30 Uhr**

Herzliche Einladung zum ökumenischen Jubiläums-Gottesdienst „25 Jahre Taizé-Gebet in Varnhalt“

In den Pfingstferien im Jahr 2000 starteten an die 30 Jugendliche aus dem Rebland und aus der näheren Umgebung zum ersten Mal nach Burgund. Ihr Ziel war die ökumenische Brudergemeinschaft in Taizé. Dem Geist von Taizé entsprechend stammten die Jugendlichen aus katholischen und evangelischen Gemeinden, gehören doch zur Communauté von Taizé rund achtzig Brüder verschiedener kirchlicher Herkunft – Katholiken, Anglikaner und evangelische Christen – aus nahezu dreißig Ländern.
Unter dem Eindruck dieser Taizé-Fahrt war es der Wunsch der Jugendlichen aus dem Rebland, ein Taizé-Gebet regelmäßig zuhause durchzuführen. Waren es doch, neben den Begegnungen mit Menschen aus aller Welt, die Gottesdienste in Taizé, die es ihnen angetan hatten. Am 13. September 2000 fand um 19 Uhr das erste Taizé-Gebet in der Varnhalter Herz-Jesu-Kirche statt.
Seither treffen sich jeden Mittwoch Menschen - Schulferien ausgenommen –, um ihren Alltag zu unterbrechen, still zu werden, einfach da zu sein – eine Atempause für die Seele zu nehmen. Die sich wiederholenden Taizé-Gesänge, Bibelzitate, Gebete und die Stille wollen auf diesem Weg begleiten.
Das Taizé-Team freut sich sehr, zu einem ökumenischen Gottesdienst **„25 Jahre Taizé-Gebet im Rebland“** einladen zu können auf **Samstag, 20.09.2025 um 18.30 Uhr** in die Herz-Jesu-Kirche in Varnhalt. Unterstützt werden wir bei diesem Gottesdienst von einem **Instrumentalensemble** und dem **Chor Cantamus**.
Die Feier klingt aus mit der Möglichkeit zu Gespräch und Begegnung bei einem Glas Sekt.
Herzlich willkommen!